

Schwalbenshirt

Damen

Größe 32 bis 58





Mein Name ist Carolin und ich bin das Gesicht hinter dem Label Fadenkäfer. Als Mama muss ich nicht nur an der Nähmaschine kreativ sein. Dennoch bereitet es mir ganz besondere Freude, dort tätig zu werden und einzigartige Kleidungsstücke für meine vier Kinder anzufertigen. Doch schnell wollte ich mehr, als nur nach fremden Schnitten zu nähen und entwickelte kurzerhand mein erstes eigenes Schnittmuster. Diesem ersten folgten viele weitere, die ich in enger Zusammenarbeit mit einer Schnittdirektrice entwerfe und zu Papier bringe.

Alle Schnitte werden intensiv und in allen Größen in einem großen Team auf Herz und Nieren getestet. So entstehen hochwertige und liebevoll gestaltete Schnittmuster, die einfach nachzuarbeiten sind. Bebilderte Schritt-für-Schritt-Anleitungen und der Verzicht auf komplizierte Fachbegriffe machen alle Schnitte anfängertauglich. So können auch Hobbynäherinnen ohne viele Vorkenntnisse sofort loslegen und sich über gelungene, alltagstaugliche Kreationen freuen.

Nach einigen erfolgreichen Kinder-eBooks habe ich einen ersten Schnitt für Frauen entwickelt, dem schnell weitere folgten. Auch bei diesen Schnitten bleibe ich meiner Linie treu und gestalte diese ebenfalls mit anschaulichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen für schnelle Erfolge beim Nähen.

Die „Basicline“, eine Reihe mit Schnittmustern für Erwachsene und Kinder, die als Basics schnell und einfach genäht werden können und nach und nach erweitert wird, rundet aktuell mein Sortiment ab.

Nähen macht Spaß! Nichts ist schöner, als für seine Kinder, für sich selbst, den Liebsten oder gute Freunde einzigartige Dinge zu erschaffen.

Daher lautet meine Mission: *Begeistere auch andere fürs Nähen!*



Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen. Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.



Einleitung

Dieses eBook beinhaltet die Anleitung und die Schnittteile, um einen Pullover, eine Tunika oder ein Shirt in leichtem Oversizelook und mit angesagtem „Schwalbenschwanz“ zu nähen. Der Schnitt ist für Nähanfänger sowie für fortgeschrittene Hobbyschneiderinnen geeignet.

Mit einer Bild-für-Bild-Anleitung führe ich dich durch die einzelnen Schritte vom Zuschneiden bis zum fertigen Kleidungsstück.

Bitte lies die Anleitung zuerst komplett durch. Bei Problemen oder Unklarheiten kannst du mich gerne unter fadenkaefer@hotmail.de anschreiben.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist bereits im Schnitt enthalten.

Du suchst weitere Schnitte oder Designbeispiele?

Dann schau doch mal unter www.fadenkaefer.de oder auf Facebook:

www.facebook.com/fadenkaefer!

Ich wünsche dir nun viel Spaß beim Nähen.

deine Carolin

Materialliste

- Jerseystoff, Sweat, Sommersweat, French Terry, Strick, Stretch-Jacquard, bi-elastische Stoffe
- Bündchen
- nach Bedarf 20 cm Vlieseline

Arbeitsmaterial

- Drucker & Papier
- Stoffschere/Rollschneider
- Stecknadeln
- Maßband
- Bügeleisen
- Nähmaschine und/oder Overlock

Du kannst mit einer Overlockmaschine, einem Overlockstich oder einem Geradstich (den du mit dem Zickzackstich versäuberst) nähen!



Maßtabelle

Größe	Brustumfang	Taillenumfang	Hüftumfang	Ärmellänge
32	74-80	58-64	80-84	61
34	81-83	65-68	85-90	61
36	84-86	69-72	91-95	61
38	87-91	73-76	96-100	61
40	92-96	77-79	101-104	61
42	97-101	80-83	105-109	61
44	102-106	84-90	110-115	61
46	107-111	91-95	116-119	61
48	112-117	96-101	120-125	61
50	118-123	102-107	126-130	61
52	124-129	108-113	131-136	61
54	130-135	114-119	137-141	61
56	136-141	120-125	142-147	61
58	142-147	126-131	148-153	61

Der Schnitt ist auf eine Körpergröße von 168 cm ausgelegt. Bitte miss die Person, für die du nähst, vor dem Zuschnitt aus und orientiere dich dann an der Maßtabelle.

Stoffverbrauch

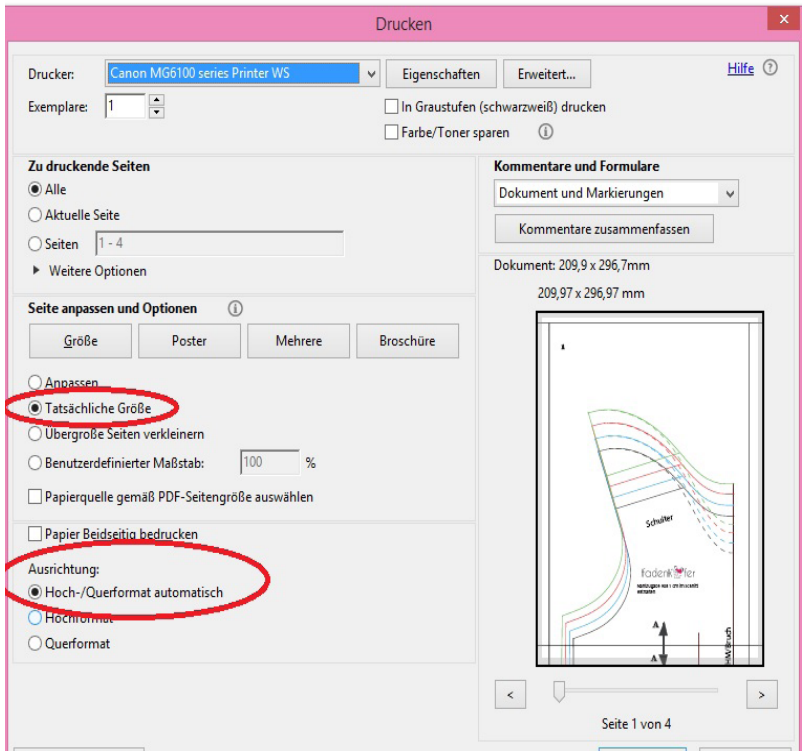
(bei einer Stoffbreite von 140 cm)

Größe	lange Variante langarm	lange Variante 3/4 Ärmel	lange Variante kurzarm	kurze Variante langarm	kurze Variante 3/4 Ärmel	kurze Variante kurzarm
32	155	140	115	140	90	90
34	155	140	115	140	95	90
36	155	140	115	140	125	100
38	155	140	115	140	125	100
40	155	140	115	140	125	100
42	160	145	120	140	125	105
44	160	145	120	145	130	105
46	160	145	120	145	130	105
48	160	145	120	145	130	105
50	200	200	200	150	150	170
52	210	210	210	180	180	180
54	210	210	210	180	180	180
56	210	210	210	180	180	180
58	210	210	210	180	180	180

Du suchst weitere Schnitte oder Designbeispiele?

Dann schau doch mal unter www.fadenkaefer.de oder auf Facebook: www.facebook.com/fadenkaefer/!

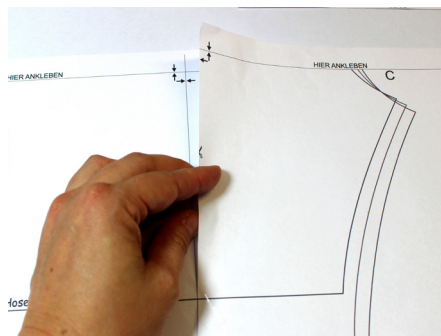
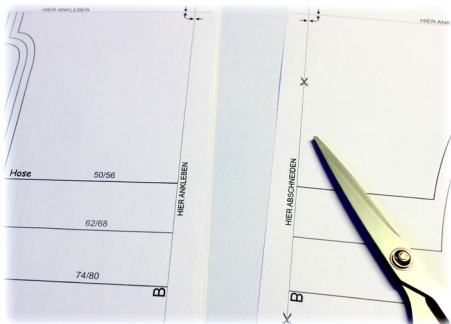
Druckeinstellung



Drucke das Schnittmuster aus und achte darauf, dass du die tatsächliche Größe auswählst.

Das Kontrollkästchen sollte 5 x 5 cm betragen.

Kleben



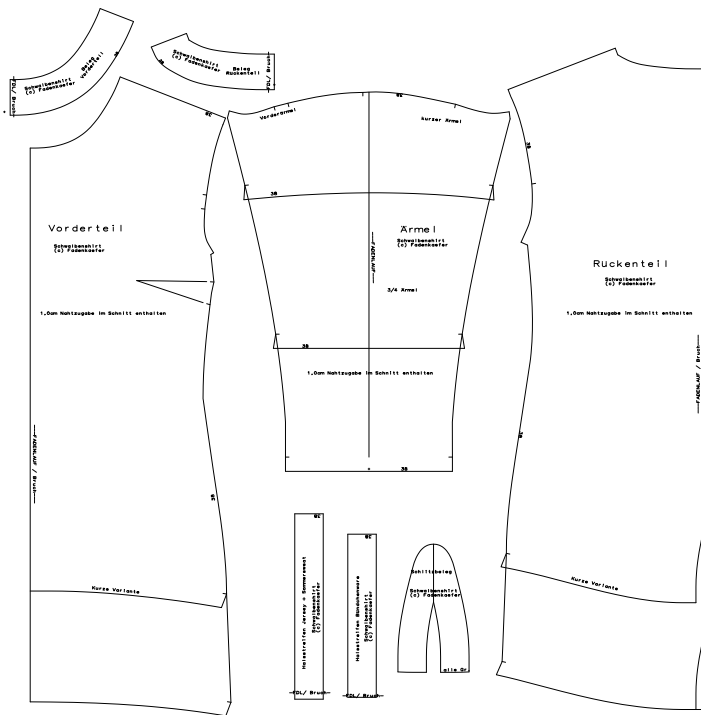
Klebe es anschließend zusammen. Es gilt das Prinzip hier abschneiden – hier kleben.

Es ist wichtig, dass du beim Kleben genau arbeitest.

Copyright © FADENKÄFER / Carolin Hofmann

Bitte beachte, dass das Kopieren, Tauschen und Weitergeben der Anleitung inklusive Schnittmuster nicht gestattet ist. Es ist erlaubt, genähte Einzelstücke zu verkaufen. Die Massenproduktion ist nicht erlaubt. Ab einer verkauften Stückzahl von 10 Stück bitte schriftliche Genehmigung einholen. Für evtl. Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Zuschnitt



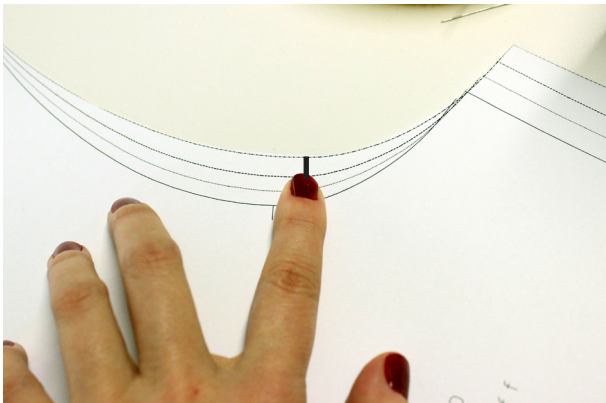
1 x Vorderteil im Stoffbruch
1 x Rückenteil im Stoffbruch
2 x Ärmel gegengleich
1 x Schlitzbeleg

1 x Halsbündchen/Halsstreifen im Stoffbruch
oder
1 x Beleg Halsloch Vorderteil im Stoffbruch
1 x Beleg Halsloch Rückenteil im Stoffbruch

Bei gemusterten Stoffen solltest du darauf achten, dass die Muster nicht auf dem Kopf stehen.

Eine Nahtzugabe von 1 cm ist im gesamten Schnitt enthalten!

Vorbereiten der Schnittteile



Im Schnittmuster sind einige Knipse/Markierungen. Übertrage diese auf den Stoff.

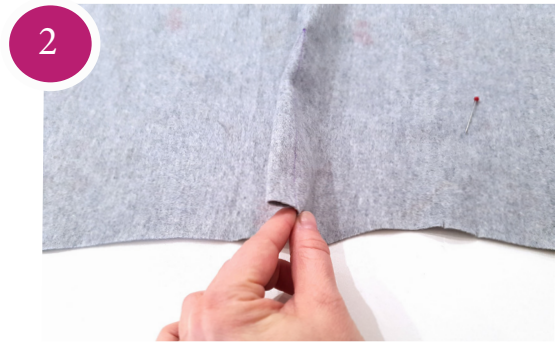
Knipse sind kleine Einschnitte innerhalb der Nahtzugabe als Markierung, wo Schnittteile aufeinander-treffen sollen.

Man nimmt sie auch zur Kennzeichnung von Falten oder Nahtenden.

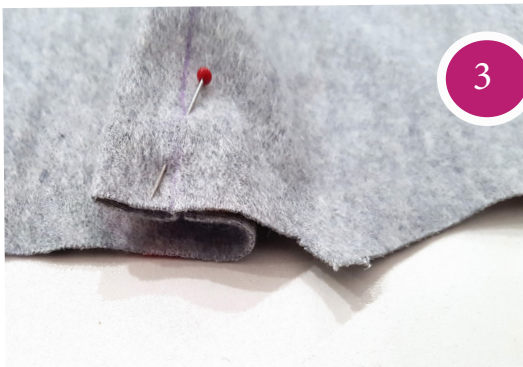
Brustabnäher



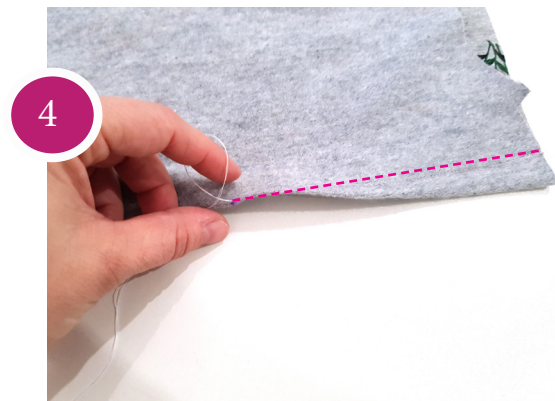
Übertrage die Brustabnäher mit Kreide oder einem Trickmarker auf die linke Seite des Stoffes.



Lege die Abnäher rechts auf rechts aufeinander, sodass die Knipse genau übereinanderliegen.



Stecke nun die Abnäher beginnend an der Spitze mit Nadeln ab. Nähe von den Knipsen (Außenkante) mit einem Geradstich bis hin zur Spitze.



Das Nahtende (Spitze des Abnähers) wird nicht verriegelt. Es wird verknotet.



Bügel die Abnäher.



Falte anschließend die Abnäher nach oben Richtung Armloch.

Beleg Rückenteil



Versäubere den Beleg mit einem Overlockstich oder dem Zickzackstich deiner Nähmaschine. Nach Bedarf kannst du den Beleg mit Vlieseline verstärken.



Lege den Beleg rechts auf rechts auf den Belegausschnitt im Rückenteil.



Stecke den Beleg fest.



Nähe den Beleg mit 1 cm Nahtzugabe fest und schneide anschließend die Nahtzugabe bis knapp vor die Naht ein.



Klappe anschließend den Beleg auf die linke Stoffseite des Rückenteils und stecke ihn fest.



Steppe den Beleg ab.

Zusammennähen der Schnittteile



1

Lege Vorderteil und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander. Stecke die Schulternähte zusammen und nähe sie mit einem Overlockstich.



2

Lege den Ärmel rechts auf rechts auf den Armausschnitt.



3

Die Knipse (Markierungen) von Ärmel, Vorderteil und Rückenteil sollten beim Stecken des Ärmels übereinstimmen.

(Beschreibung Knipse findest du auf Seite 5)



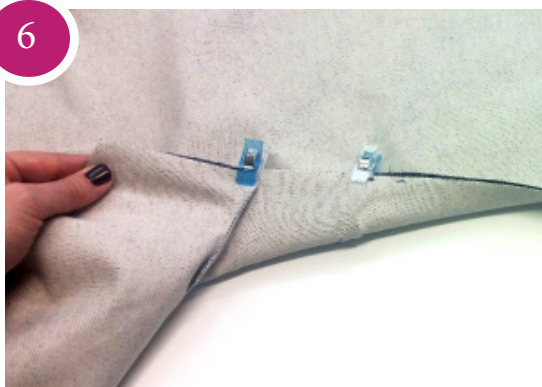
4

Stecke die Ärmel mit einigen Nadeln/Klammern fest und nähe sie anschließend an.



5

Klappe das Hinterteil auf das Vorderteil und stecke Seitennähte und Ärmel fest. Dabei liegen die Teile rechts auf rechts.



6

Achte darauf, dass die Achselnähte genau übereinanderliegen. Anschließend nähst du alles zusammen. Nimm dafür einen dehnbaren Stich.

Saum am Bund



Versäubere den Saum mit einem Overlockstich oder dem Zickzackstich deiner Nähmaschine.



Klappe den Saum um 2 cm nach innen um.

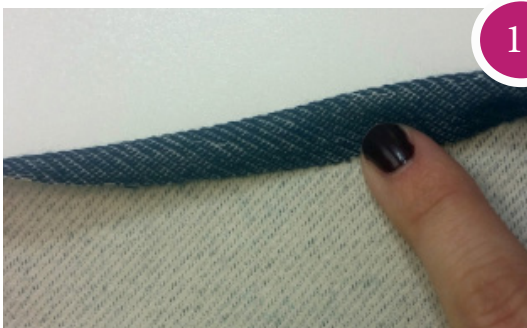


Stecke den Saum rundherum fest und nähe ihn anschließend fest. Die kurzen seitlichen Öffnungen bleiben offen. Hier ziehst du später noch ein Band ein.

Saum für kurze Ärmel und 3/4-Ärmel

Entscheide dich zwischen normalem Saum oder Fakebündchen.

Im Schnitt ist eine Saumzugabe von 2 cm enthalten. Dies gilt für die Ärmel sowie für den Saumbund.



Falte den Saum nun erst um 1 cm nach innen um und bügel ihn.



Klappe den Saum nochmals um 1 cm nach innen um. Stecke ihn fest und nähe den Saum z. B. mit einem Geradstich fest.

Fakebündchen für die Ärmel

Möchtest du beim kurzen oder Dreiviertel-Ärmel ein Fakebündchen nähen, musst du die Ärmel um 2 cm verlängern. In der langen Version sind die Fakebündchen mit eingerechnet.



Schlage den Saum um 12 cm nach oben.



Klappe die Hälfte davon wieder nach vorn.



Stecke die Naht fest.



Nähe einmal rundherum und klappe das Fakebündchen anschließend um.

Halsbündchen/Halsstreifen

Nähst du mit Bündchenstoff, entscheide dich für das Schnittteil Bündchen. Verwendest du Jersey, nimmst du das Schnittteil Halsstreifen.



Lege das Bündchen/den Halsstreifen der Länge nach rechts auf rechts.



Nähe die kurze offene Kante mit einem Geradstich zu.



3

Streiche die Nahtzugabe auseinander.



4

Falte das Bündchen/Halsstreifen der Länge nach zu einem Ring.
Damit es einfacher ist, das Bündchen/Halsstreifen genau an den Halsausschnitt zu stecken, bügel ich es einmal.



5

Teile das Bündchen/Halsstreifen mit Nadeln/Klammern in vier gleichmäßige Teile auf.
So kannst du das Bündchen gleichmäßig an den Halsausschnitt stecken.



6

Stecke das Bündchen/Halsstreifen rechts auf rechts gedehnt an den Halsausschnitt und nähe es anschließend mit einem dehnbaren Stich an. Die Bündchennaht liegt dabei an der hinteren Mitte.



7

Klappe das Bündchen/Halsstreifen zurück. Nach Bedarf kannst du es noch absteppen.



8

Ziehe nun noch im Saum ein Band (z. B. Satinband) ein und fertig ist dein Schwalbenschirt.

Halsbelege



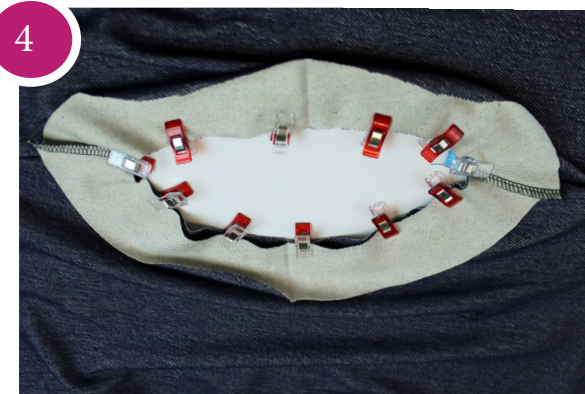
1
Lege die Halsbelege rechts auf rechts und schließe die kurzen Seiten.



2
Lege Vorder- und Rückenteil aufgeklappt vor dich hin. Die rechte Seite zeigt zu dir.



3
Stecke die Belege rechts auf rechts auf den Halsausschnitt. Achte darauf, dass Schulternaht auf Schulternaht liegt.



4
Die Belege liegen bündig mit dem Halsausschnitt.



5
Nähe die Halsbelege an.



6
Klappe die Belege nach innen und bügel anschließend die Kanten.

Tipp: Wenn du die Belege mit leichter Vlieseline verstärkst, rollen sie sich nicht ein. Fixiere sie entweder mit einem Blindstich oder mit ein paar Stichen an der Nahtzugabe der Schulternaht, um ein Verrutschen zu verhindern.



7
Damit die Belege nicht verrutschen, kannst du sie zusätzlich in der Schulternaht fixieren. Dazu nimmst du einen Geradstich.